

AZ - FL-9494 Schaan

Samstag

17. Dezember 77

Erscheint
Dienstag/Mittwoch
Donnerstag/Samstag

Jeden Donnerstag
in allen
Haushaltungen

Redaktion: Telefon (075) 2 42 42 / 43

Mit den amtlichen Publikationen

110. Jahrgang - Nr. 191

Liechtensteiner



Volksblatt



IM DIENST

Rettungsdienst LRK

Telefon 24455
24-Stunden-Dienst für Unfall-
und Krankentransporte

Ärztlicher Dienst

ab heute Samstag 12.00 Uhr:

Dr. N. Brunhart
Schaan Telefon 23231

Apothekendienst

ab heute Samstag 12.00 Uhr:
Schlossapotheke
Vaduz Telefon 21075
9.30—11.00 Uhr

Garagendienst

Josef Lampert AG
Vaduz Telefon 23581

Weitere Sonntagsdienste
finden Sie auf Seite 4 unserer
heutigen Ausgabe.

Liechtensteinische
Musikschule:

Schülerkonzert in Schaan

Die Liechtensteinische Musikschule veranstaltet morgen Sonntag, den 18. Dezember 1977, 17 Uhr, im Singsaal des Freizeitzentrums Resch in Schaan ein Schülerkonzert. Schüler aller Altersgruppen und verschiedenster Instrumentengattungen werden bei dieser Gelegenheit ihr Können zeigen. — Neben Anfängern und Fortgeschrittenen aus den einzelnen Instrumentalfächern wird auch das seit einem Jahr bestehende Kinderstreichorchester unter der Leitung von Helga und Eilfriede Frommelt zu hören sein. — Selbstverständlich steht bei diesem Schülerkonzert das weihnachtliche Musizieren im Vordergrund, da ja das, was die Schüler im Unterricht lernen, im häuslichen Musizieren verwendet werden soll. Auf diese Art versucht die Musikschule der Hausmusik neue Impulse zu geben. — Zu diesem Schülerkonzert sind alle Eltern, Angehörige, sowie alle jugendlichen und erwachsenen Musikfreunde herzlichst eingeladen. — Der Eintritt ist frei.

Heute und morgen im Tak

«Bezahlt wird nicht»

Heute, Samstag, 17. Dezember und morgen Sonntag, 18. Dezember, jeweils 20.15 Uhr, zeigt das Tak seine Eigenproduktion, die Farce von Dario Fo «Bezahlt wird nicht». Unter der Regie von Alois Büchel spielen Dodo Büchel, Dodo Deér, Cornelia Spörry, Klaus Schöch und Hansrudi Sele. Die Ausstattung besorgte Gaby Güttinger. Es sind noch Karten zu 12 und 14 Franken erhältlich. (Schüler, Lehrlinge und Studenten 7 Franken.) Vorverkauf: Tel. 2 41 69, ab 15 Uhr.

Volksblatt-Kinderweihnacht:

Herzlich willkommen

Morgen Sonntag im Vaduzer Saal

Der letzte Adventssonntag steht vor der Tür. Der Tag der Volksblatt-Kinderweihnacht ist damit gekommen. Zum fünften Mal treffen wir uns morgen Sonntag nachmittag im Vaduzer Saal, Kinder und Eltern aus allen Teilen des Landes.

So soll das Programm morgen Sonntag nachmittag ablaufen:

● um etwa 14.15 Uhr wird der Vaduzer Saal für die kleinen und grossen Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Kinder-Weihnachtsfeier unserer Zeitung geöffnet.

● Wir bitten alle Kinder, die sich am Wettbewerb beteiligt haben, ihre Bastelarbeiten aus Plastell oder anderem Knetstoff morgen nachmittag in den Vaduzer Saal mitzubringen. Die Bastelarbeiten werden zu Beginn der Weihnachtsfeier auf der Bühne abgegeben und aufgestellt. Hier führt dann die Jury ihre Begutachtung durch.

Wenn alle Kinder und ihre Begleitungen im Saal sind und ihre Arbeiten abgeliefert haben — wir denken so etwa um 14.30 Uhr — werden wir mit unserer Feierstunde beginnen. Während die Jury die mitgebrachten Bastelarbeiten prüft und nach drei Kategorien bewertet (Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse und des Kindergartens / Schülerinnen und Schüler der zweiten und dritten Klasse / Schülerinnen und Schüler der vierten und fünften Klasse) hören wir einen Kinderchor.

● Dann kommt der jedes Jahr mit grosser Spannung erwartete Besuch des Weihnachtsmannes. Natürlich wird er auch dieses Jahr wieder für alle ein kleines Erinnerungsgeschenk mitbringen und für jede der drei Wettbewerbskategorien je drei Preise bereithalten.

Der nähere Ablauf der Kinder-Weihnachtsfeier soll eine Ueber-

raschung sein. Wie in den früheren Jahren geht es auch morgen nicht in erster Linie darum, dass eine perfekte Organisation abläuft. Wir wollen es auch beim fünften Mal so halten wie bisher: die Volksblatt-Kinderweihnacht soll ein schönes und fröhliches Fest werden, das uns auf die bevorstehenden Weihnachtstage einstimmt und an das wir uns alle noch lange gerne zurückerinnern.

● Hier noch die üblichen, organisatorischen Hinweise: alle Kinder bis zur fünften Volksschulklasse sind selbstverständlich auch dieses Jahr wieder Gäste des «Liechtensteiner Volksblatt». Die Begleitpersonen, Eltern, grössere Geschwister, Gotta und Götti oder andere, müssen sich ihre Konsumationen selbst am Buffet besorgen und dafür einen kleinen Unkostenbeitrag zahlen.

● Das wäre alles. Wir freuen uns riesig auf Euch: morgen Sonntag ab 14.15 Uhr im Vaduzer Saal zur Volksblatt-Kinderweihnacht 1977!

Nach dem FBP-Parteitag:

Lasst uns die Reihen schliessen

Aus der Begrüssungsansprache von FBP-Präsident Dr. Peter Marxer

Der FBP-Parteitag vom vergangenen Donnerstagabend im Vaduzer Saal (wir berichteten bereits gestern darüber) wird noch vieles zu reden geben. Kaum je zuvor hatte man einen solchen Grossaufmarsch von Mitbürgerinnen und Mitbürgern erlebt, die sich zur Nomination der neuen FBP-Mannschaft und zur Beschlussfassung über das neue FBP-Programm zusammengefunden hatten. Der Abend wurde von FBP-Präsident Dr. Peter Marxer eröffnet.

Lesen Sie nachstehend (die angekündigten) Passagen aus seiner Begrüssungsansprache, welche zur grossen Programm-Diskussion überleitete:

Nicht zuletzt freuen wir uns über den Besuch der zahlreichen Gäste und insbesondere der Damen, die heute Abend bei uns weilen. Wir sind stolz darauf, dass manch eine Mitbürgerin heute nicht nur als Gast, sondern auch als Delegierte mit vollem Stimmrecht erschienen ist.

Echte Volksversammlung

Unser Parteitag, der über unser neues Programm beraten und beschliessen wird, und die Kandidaten für Landtag und Regierung wählt, ist eine echte Volksversammlung. Zu wissen, dass unser Programm nicht die Arbeit nur weniger ist und dass alle Kandidaten, nicht von ihrer Ortsgruppe allein, sondern von mehreren hundert Delegierten des ganzen Landes unterstützt werden, gibt ihnen die Kraft und den Rückhalt, die Aufgaben und Probleme der Zukunft anzupacken, im Bewusstsein, ein echtes Volksmandat erhalten zu haben.

Schwung und Optimismus

Zur Vorbereitung des Parteitages fanden in den vergangenen Wochen

in allen Gemeinden Ortsgruppenversammlungen statt, die von Schwung und Optimismus getragen waren. Ich rufe alle Parteifreunde auf, diese Dynamik auf den vor uns liegenden Wahlkampf zu übertragen in der Ueberzeugung, mit unserem neuen Programm den liechtensteinischen Wählern eine attraktive Offerte zu bieten und Kandida-

ten für Regierung und Landtag nominieren zu haben, die die Herausforderung und die Aufgabe unserer Zeit erkennen. Wir haben vor vier Jahren in diesem Saal den Wähler um einen Vertrauensvorschuss gebeten und wir haben ihn nicht ent-

Fortsetzung auf S/2



«Mit Absicht haben wir auch heuer wieder, was die Erarbeitung des Programmes anbelangt, den Weg, den wir 1973 auch eingeschlagen haben, gewählt.» — FBP-Parteipräsident Dr. Peter Marxer. (Bild: X.J.)

Stephanstag- lauf in Nendeln

Viel Prominenz am Start

Für den Stephanstaglauf, der am 26. Dezember in Nendeln die 2. Auflage erfährt, haben bereits einige prominente Läuferinnen und Läufer ihre Teilnahme zugesagt. So kommt u. a. der Vorjahressieger und Schweizer-Meister über 1500 Meter, Bernhard Vifian, wieder nach Nendeln. Auch Markus Ryffel, Richard Umberg (Schweizer Marathonmeister) und Albrecht Moser (Waffenläufer) werden am Start sein. Bei den Damen haben bislang u. a. Cornelia Bürki, Monika Fäsi und Marijke Moser ihre Teilnahme zugesagt. Als Lokalmatadoren sind natürlich auch wieder die Ritter-Zwillinge sowie Günther Hasler am Start. Das Startgeld, das beim Abholen der Startnummer zu bezahlen ist, beträgt zwei Franken. Mündliche Anmeldungen nimmt Werner Lang, Telefon 3 16 02, entgegen.



Geld & Börse

Marktsituationen,
Ansichten,
Aussichten, Tips.
Wichtiges und Aktuelles
über Geldanlagen.

Sie erhalten unsere monatlich erscheinende Publikation kostenlos an unseren Bankschaltern. Auf Ihren Wunsch senden wir sie Ihnen auch regelmässig zu.

Liechtensteinische
Landesbank

